



3. Landesverbandssitzung

Donnerstag, 30. Jänner 2020 19:00-22:00 OS Ebensee

Anwesend: Dr. Gerald Berger, Ing. Christian Zeintl, Ingo Wakolbinger, Mag. Christina Leimer (Schriftführer), Peter Puntigam, Dietmar Ramsner, Erwin Weber, Johann Leimer, Florian Schwingenschuh, Alex Sydler, Heinz Campestrini (ab 19:30), Elisabeth Gerner, Martin Eberl, Sandra Rumetshofer, Siegmund Stadlbauer, Jochen Brunner, Felix Schilcher

Entschuldigt: Elke Halsegger, Raphael Rumetshofer, Wolfgang Eder

Unentschuldigt:

Tagesordnungspunkte:

1. Follow-up – letztes Protokoll
2. Einsatzkleidung neu
3. JUZ (Hüttenumbau)
4. Bericht LL
5. Berichte Referenten
6. Termine
7. Weiterbildung Erste Hilfe
8. Allfälliges

1. Follow-up – letztes Protokoll	
a) Bootshütte Weyregg <i>Der Standort für die neue Bootshütte wurde von der Gemeinde fixiert. Josef Leichtfried ist mit dem Bürgermeister die Finanzierung durchgegangen. Der Grund wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Eventuell kann noch heuer mit dem Bau begonnen werden.</i> <i>Der Betrag von € 200.000,00 wurde ins Budget genommen. Ortsstellenleiter Marcus Offenberger rechnet mit € 200.000,00. Laut Dr. Gerald Berger muss der LV diese Summe noch mit der OS Weyregg besprechen. Es soll nicht zu viel ausgegeben werden. Der angenommene Betrag von € 200.000,00 ist nur ein Richtpreis – die OS kann nicht mit dieser Summe rechnen. Es muss geprüft werden, was geplant wird und was es dann tatsächlich kosten darf. Der Sanitärbereich in der Hütte ist von außen zugänglich und nicht Teil der ÖWR-Finanzierung.</i> <i>Nach der Planung müssen drei Kostenvoranschläge eingeholt werden. In der Planungsphase muss der LV mitsprechen und Vorgaben liefern.</i> <i>Laut Vorgaben des Naturschutzes darf kein Giebeldach gebaut werden.</i> ➔ <i>Der Sachverhalt wurde doch noch nicht besprochen - erst im Juli gibt es eine Gemeinderatssitzung wo die Sache besprochen wird</i> ➔ <i>In der Gemeinderatssitzung wurde beschlossen, dass die Bootshütte auf Grund der Badehüttenbesitzer errichtet wird, wenn nicht der Standort in der Bootshütte der Polizei Schörfling und der Cobra zur Verfügung steht. Aktuell liegt die Prüfung des Standortes im Ministerium – Dauer ca. 1 Jahr.</i> ➔ <i>Neue Aussage der Cobra – Die Cobra ist gegen eine Unterbringung in der gemeinsamen Bootshütte. Der Ball liegt wieder bei Gemeinde. Diese muss mit den Badekabinenbesitzern sprechen bzw. einen anderen geeigneten Standort</i>	Dr. Gerald Berger



finden. ➔ Es gibt einen neuen Termin am 26. Juli 2018 mit der Feuerwehr, Gemeinde und Wasserrettung. ➔ Erster Termin des Bürgermeisters wurde ohne Info des LV abgesagt seitens Gemeinde – dann zweiter Termin hat funktioniert. Seitens FF und ÖWR nix neues – Bürgermeister wollte, dass FF und ÖWR reden sollten, aus Sicht der FF ist aber nichts Neues und Kronsteiner ist nicht wirklich zuständig – Mayr ist zuständig. Evtl. Grund noch von den Bundesforsten hinzu, dann hat das alles Mehrwert für das Grundstück. Evtl. Konzept seitens ÖWR was wirklich dort gebraucht wird. Verschiedene Varianten werden diskutiert. Steht alles wieder auf NEU – Konzept von Weyregg zu erstellen. Bundesforste müssen auch zusagen, dass dort Grund genutzt wird. ➔ Ein Termin wurde am 07.11.18 wahrgenommen (Mayer Robert, FF Weyregg, OL Weyregg, Dr. Gerald Berger, Josef Leichtfried). Ein gemeinsames Projekt wird angestrebt. OS Weyregg hat ein Konzept vorgelegt, welche Bedürfnisse die OS hat. FF hat sich bereit erklärt, darüber zu diskutieren. Gemeinsamer Termin mit Bundesforste vor Weihnachten. ➔ Termin mit Gemeinde, Bundesforsten und Feuerwehr hat stattgefunden. Es soll ein Projekt skizziert werden und die OS kümmert sich darum, dass ein grobes Konzept erstellt wird. Genaueres weiß man noch nicht. ➔ Eine weitere Sitzung hat Anfang Juli stattgefunden. Dr. Gerald Berger wurde über die Sitzung nicht informiert und konnte wegen anderer Termine nicht daran teilnehmen. ➔ Die Feuerwehr veranlasst eine Kostenschätzung. Es soll jetzt doch eine gemeinsame Bootshütte mit der Feuerwehr geben. Die OS Weyregg muss Ende September aus der aktuellen Hütte draußen sein. Eine Containerlösung wird übergangsweise angestrebt. Kommenden Montag wird es einen Termin mit der Feuerwehr bezüglich Abstellplatz Container geben. ➔ Die Besprechung hat stattgefunden – es gibt eine Bewilligung vom Naturschutz für den Container. Der Container steht auch schon. Bootshüttenbau ist weiter in Planung. ➔ Die Feuerwehr hat einen Plan entworfen, wie man die Bootshütte umbauen könnte. Der nächste Schritt ist eine Kostenschätzung	
b) Versicherung Für die OS Gmunden muss geklärt werden, ob es eine Versicherung gibt.	Jochen Brunner
2. Einsatzkleidung neu	
a) Einsatzjacken – Marine Pool Mustersatz mit vier Größen liegt auf inkl. Hosen – Preis ca. € 280,00 (Preis ist nicht fix) Farben etc. müssen noch geklärt werden. Jacken sind billiger als die jetzigen und die Qualität (wasserfest) ist besser. Gelb kommt in die Jacken rein Was kostet die Jacke alleine??? - Muss geklärt werden Es muss Garantie geben, dass die Jacken/Einsatzkleidung die nächsten X Jahre produziert werden. Es müssen kleinere Größen angeboten werden – die Jacken sind sehr groß geschnitten. b) Viele LVs kaufen bei der Firma Samet – hier läuft jedoch der Vertrag aus. Es ist noch unsicher, ob ein neuer Lieferant gesucht wird oder weiterhin mit der Firma Samet zusammen gearbeitet wird.	



c) Gerhard Pucher hat ein Angebot über eine Einsatzhose - € 47,50 pro Stk. Diese sieht jedoch anders aus als die Hosen der anderen LVs.	
3. JUZ (Hüttenumbau)	
a) Hütten Es wird geplant, Griller und Kochplatten zum Ausleihen im JuZ anzuschaffen. Die Hütten sollen auch mit Kühlschränken ausgestattet werden. ➔ wegen Angeboten wird geschaut In den Hütten müssen neue Böden verlegt werden ➔ es gibt zwei KVs € 15.300,00 und € 20.994,00 (unverhandelt) b) Warmwasseraufbereitung Die Warmwasseraufbereitung im JuZ ist defekt – Steuerelement ist defekt – Kostenvoranschlag € 6.000,00 – € 7.000,00 + Arbeitszeit – wird angenommen.	
4. Bericht LL	
a) Personalia i. OS Ebensee Ein neuer Vorstand mit Felix Schilcher als OL und Dr. Simon Siller als OL-Stv. wurde gewählt ➔ der Vorstand wird vom LV einstimmig bestätigt Der LV dankt Gerhard Pucher für seine jahrelange Tätigkeit als OL. ii. OS Steyr Michael Soder ist als OL zurückgetreten. Rainhard Schmied wird die Funktion den OL übernehmen. Es soll auch einen neuen Kassier geben. iii. LV-Sanitätsbeauftragter Sigmar Stadlbauer legt seine Funktion zurück. Felix Schilcher wird einstimmig kooptiert. iv. OL Laakirchen Martin Höllwerth ist aufgrund einiger Differenzen aus der Wasserrettung ausgetreten. v. OS Unterach Es werden Neuwahlen anstehen. Diese sollen am 8.02.2020 im Rahmen der JHV abgehalten werden. Es wird einen neuen OL und ev. zwei OL-Stv. geben. b) Uniform Wenn „Funktionäre“ ein Amt übernehmen bzw. zurücklegen, gibt es immer wieder Diskussionen um die Uniform. - Ehrenmitglieder dürfen die Uniform behalten. - Für LV-Funktionäre – 50 % übernimmt der LV, 50 % die OS bzw. das Mitglied selbst - OL – 50 % übernimmt der LV, 50 % die OS bzw. das Mitglied selbst - Dienstgrade müssen retourniert werden, neue Dienstgrade sind selbst zu finanzieren - Hört ein Funktionär komplett auf (Austritt aus der ÖWR) – dann ist die Uniform zurück zu geben. - Pro Periode wird nur eine Uniform pro OS subventioniert. - Tritt ein LV-Funktionär innerhalb der 1. Periode zurück, dann muss die OS die 50 % vom LV zahlen, wenn die Uniform nicht retourniert wird. c) Digitalfunk Eine Digitalfunktrainerschulung wurde in Linz besucht. Die Trainer dürfen Schulungen durchführen. Ohne Einschulung gibt es keinen Digitalfunk. Die Skripten für die Schulung sind auf der Homepage zum Download.	



d) LV-Datenserver Es gibt einen LV-Datenserver mit verschiedenen Bereichen. Die Personen bekommen einen unterschiedlichen Zugang mit verschiedenen Rechten – Lesen oder Schreiben, kein Zugang. Für jeden Fachbereich gibt es einen Ordner. e) Ruder WM in Ottensheim Es gibt eine Anfrage zur Überwachung bei der Ruder WM in Ottensheim. Es werden 7 Boote für 6 Tage, mit 3 Personen pro Boot benötigt. In Summe ca. 71. Personen. Die Überwachung dauert von ca. 8:00 – 19:00 – Dienstag bis Sonntag. Es wurde ein Mail an die OS ausgeschickt – nur sehr wenige Antworten. Aus diesem Grund wurde auch bei anderen LVs angefragt. Einige könnten sich vorstellen, mit zu machen. Für die Überwachung könnten ca. € 40.000,00 verrechnet werden. Alex Sydler soll eruieren welche Voraussetzungen man für den Wasserbereich braucht (Wasserstraße, etc...) Dr. Gerald Berger spricht noch mit dem Veranstalter wegen weiterer Details.	Alex Sydler Dr. Gerald Berger
5. Berichte Referenten	
a) Christian Zeintlinger – LL-Stv. i. Puchner Heft – alle Berichte sind da ii. Subventionsansuchen – Originale und Überweisungsbestätigungen wurden angefordert – keine Rückmeldung von den angefragten OS iii. Die MB-Einzüge klappen gut – Aussendung mit Zahlscheinen sollte diese Woche erfolgt sein. Zahlschein über Sybos ist etwas schwierig. Es gab 858 Einzüge und 21 Rücküberweisungen. b) Heinz Campestrini – LL-Stv. & AL-Attersee i. Alarmpläne – Es fehlen noch Antworten von den OL – Frist bei der LWZ ist der 1. März 2020. ii. Sturmwarnungen/LWZ sollen über Heinz Campestrini laufen – Verteiler soll geändert werden iii. Jugendzentrum Bus – wurde repariert. iv. Tankkarte für den AS Bus Unterach soll beantragt werden. Es soll für alle LV-Busse und das LL-Auto Austro Card Karten geben. c) Jochen Brunner – AL-Salzkammergut i. Boot Gmunden – keine Neuigkeiten – anscheinend Lieferung im Frühling ii. Einsatz in Gmunden ist immer noch offen. Jochen Brunner erinnert laufend an Zahlung. iii. Einsatz Traunfälle ist noch zu verrechnen iv. Vorchdorf möchte das Hochwasserboot vom AS-Linz los werden – es gibt keinen Platz – Josef Leichtfried sagt, dass das kein Problem ist. Mit OS abklären. v. 22. Mai 2020 gemeinsame Übung Fließ- und Wildwasserrettung mit Feuerwehr Windern vi. 17. April 2020 JHV Laakirchen mit Neuwahlen vii. Am 10. Oktober 2020 findet der Bezirkssicherheitstag in Gmunden statt. d) Sandra Rumetshofer – Vertretung für Sport Vom 28.-30. August 2020 finden die Bundesmeisterschaften statt. e) Martin Eberl – LV-Referent für Öffentlichkeitsarbeit i. Zusammenarbeit Tschechien – Josef Leichtfried vertritt den LV, wenn das okay ist – ja aber LV möchte informiert sein. Die Zusammenarbeit soll	

weiter bestehen bleiben (JHV, Jugendlager, Fließwasserkurs, Landesmeisterschaften, nicht bei der KHD-Übung). Gegeneinladung aus Tschechien – Eisrettungsübung, Rivermarathon, Meisterschaften und Weihnachtsfeier

ii. Veranstaltungen im LV

martin.eberl@ooe.owr.at

Di., 28. Jan., 11:16 (vor 10 Tagen)



an ÖWR ▾

Geschätzte KameradInnen und Kameraden

Ich möchte für die LV-Sitzung für die Öffentlichkeitsarbeit einen Punkt aufgreifen und euch bitten euch darüber Gedanken zu machen, damit wir am Donnerstag „Für-und-Wider“ besprechen können.

Es spricht für unsere Leistungen und unsere Arbeit, dass wir immer mehr Einladungen zu Informationsveranstaltungen, Leistungsschauen und ähnlichen Events erhalten, bei der auch andere Einsatzorganisationen beteiligt sind.

Wir haben schon vor einiger Zeit festgelegt, nur bei wirklich größeren Veranstaltungen dabei zu sein bzw. den Nutzen abzuwägen, die Vorauswahl sollte der Abschnitsleiter treffen. Trotzdem haben wir immer Schwierigkeiten ausreichend Personen zu finden, die sich auch für die Abhaltung dieser Veranstaltungen engagieren, besonders wenn dabei keine Einnahmen zu erwarten sind. (zB. Rettermesse, Tag der Ehrenamtlichkeit, ULF etc.)

Es sind auch für dieses Jahr bereits einige Veranstaltungen geplant (ich werde zur Sitzung eine Übersicht mitnehmen) und wir sollten Ideen und Wege finden um hier für die Öffentlichkeit und Politik präsent zu sein.

Ich möchte einmal folgenden Vorschlag zur Diskussion stellen um mehr Ortsstellen zur Mitarbeit zu bewegen:

Der LV hält einen Teil (zB 10%) der geplanten Subventionssummen zurück und entschädigt mit diesem Geld Ortsstellen für den Aufwand einer Veranstaltung (zB. Bestimmte Summe pro Person/Stunde oder eine im Voraus festgelegte Gesamtsumme für die Veranstaltung). Dadurch hätte jede OS die Möglichkeit Einnahmen zu erhalten und es wäre für mehr Fairness und Transparenz gesorgt, allerdings wären eventuell kleinere OS mit weniger Mitgliedern benachteiligt. Zu Bedenken wäre wahrscheinlich auch, dass dringend benötigte Subventionen von dieser Regelung ausgenommen werden müssten. Zusätzlich sollten wir darüber nachdenken, welche Art von Veranstaltungen (zB. Frühjahrspatz JUZ, Ausbildner FW/WW-Kurs, River-Marathon etc) so geregelt werden sollten und welche nicht. Also, ihr seht, es gibt auch für diesen Vorschlag Vor- und Nachteile abzuwägen, vielleicht habt ihr selbst noch Ideen und Anregungen.

Unabhängig davon, hätte ich noch eine zweite Bitte: Auf Anregung von Diz möchte ich im LV-Büro eine Materialkiste bereitstellen, die alles enthält, was zur Abhaltung einer Infoveranstaltung benötigt wird. Anfängen von Büromaterial (Schere, Klebeband, Papier etc) Infomaterial (Flyer und Broschüren, Aufsteller) bis hin zu Werbematerial (Give-Aways, Beachflags, Flaggen) und wichtigen Aufbaumaterialien (Stromkabel, Putzmaterial, Tischtuch). Ich würde sehr gerne auch auf eure Erfahrung bauen – vielleicht habt ihr bereits einmal etwas ähnliches vorbereitet oder eine Liste erstellt? Oder ihr habt Anregungen für nicht so ganz offensichtliche Gegenstände die hier sehr nützlich sein können – bitte mailt mir.

Vielen Dank und mit kameradschaftlichen Grüßen

- a. Vor ca. einem Jahr wurde gefragt welche Veranstaltungen es im LV gibt um zu schauen wer sie übernehmen soll/kann – es gab so gut wie keine Resonanz
- b. Die LV-Mitglieder stimmen großteils überein, dass es keine Zuschüsse für die OS geben soll – das Ehrenamt soll weiter das Ehrenamt bleiben. Die OS sollen weiter über Subventionen „belohnt“ werden.
- c. Das Problem liegt immer noch darin, dass die OL vieles nicht an die Mitglieder weitergeben.
- d. Es soll versucht werden die Mitglieder direkt anzusprechen.
- e. Der Newsletter soll wieder aktiviert werden.
- f. Das Thema soll bei der OL-Tagung angesprochen werden.

f) Ingo Wakolbinger – LV-Referent für Finanzen

BH 2019 fertiggestellt – über 300.000,00 bewegt worden – Kassaprüfung in 2 Wochen.

g) Dr. Simon Siller – LV-Arzt

- i. Am 11. Jänner 2020 wurde ein EH-Kurs mit 31 Personen abgehalten. Ein zweiter Kurs wird im Herbst stattfinden.
- ii. Modul 5 neues Konzept und Skript wird erstellt
- iii. Material für EH-Schulungen wird benötigt – ca. € 1.000,00



- iv. Nachweise für 16 h Kurs kann man haben, wenn man will. Ist vom Vortragenden abhängig. Der Vortragende entscheidet (wegen Ärger mit RK).
- v. Vortragender muss Voraussetzungen erfüllen

h) Gerhard Pucher – LV-Referent für Material

- i. Bekleidungskatalog inkl. Preise wird erstellt
- ii. Softshelljacken müssen bestellt werden
- iii. Anprobe Uniform Freitag 7. Februar OS Ebensee – ab 16:00

i) Florian Schwingenschuh – LV-Referent für Funk

- i. Trainerschulung für Digitalfunk wurde abgehalten
- ii. Digitalfunk wird bei AS-Salzkammergutsitzung übergeben

j) Elisabeth Gerner – LV-Referentin für Jugend

- i. Schnupperlager – Leitung wird gesucht → an OS ausschreiben
- ii. Jugendshirts – es sollen blaue Shirts werden. Es soll das ÖWR Logo – darunter Jugend und hinten das Logo mit 2 Händen auf das Shirt. Es wurde ein Angebot eingeholt - Baumwolle € 10,79, Funktionsshirt € 11,99.
- iii. Was bestellt wird, wird nach dem Bundestag entschieden

k) Dietmar Ramsner – LV-Referent für Wildwasser

FW- Kurs mit 15 Anmeldungen wird stattfinden.

l) Peter Puntigam – LV-Referent für EDV

- i. File-Server – Struktur wurde erstellt – Referenten können in ihren Ordner schreiben und in anderen nur lesen
- ii. App für Server – wird ausgeschickt
- iii. Sybos App – wird kommen – kann aber noch nicht alles
- iv. Sybos – Rechnungen können an alle Anschriften (die angelegt sind) geschickt werden.
- v. Kassabuch im Sybos – jeder OL kann das Kassabuch im Sybos führen. Es wird bei der OL-Tagung präsentiert.

m) Alex Sydler – LV-Referent für Nautik

- i. Mitgliedsbeitragsüberprüfung ist über Sybos sehr kompliziert
- ii. Schiffsführerkurs mit 15 Personen wird stattfinden
- iii. Externe Teilnehmer beim Schiffsführerkurs – rechtlich spricht nichts dagegen – nein wurde schon mal abgelehnt
- iv. Funkgerät für Landesnautiker? Ja, wird bestellt
- v. Kassabericht Schiffsführerschule – wurde an Ingo Wakolbinger übergeben.
- vi. 4 Boote sind zu prüfen - 3 Hochwasserboote + Boot OS Goisern
- vii. Prüfung von Booten soll Alex Sydler übernehmen

n) Johann Leimer – LV-Referent für Tauchen

- i. Tauchkurs findet statt mit 4 Teilnehmern – Theorie wird geblockt
- ii. OS Traun – keine Meldung
- iii. Cross-over neuer Tarif soll kommen – wird bei Tauchlehrersitzung besprochen
- iv. Trinkgelage bei OL-Tagung – darf es zukünftig nicht mehr geben

o) Erwin Weber – LV-Referent für Schwimmen und Rettungsschwimmen

- i. Schwimmlehrer mit 23 Personen hat Anfang Jänner angefangen
- ii. Zum Rettungsschwimmlehrer werden 3-4 Personen antreten



p) Christina Leimer – LV-Schriftführerin i. OL-Schulungen – sollen im Herbst abgehalten werden. Die Unterlagen werden an die OL ausgeschickt. Terminvorschläge für Oktober/November an die Vortragenden. ii. JHV – Einladungen wie gehabt.	
6. Termine	
a) OL-Tagung – Samstag, 28. März 2020 - 13:00 (Start mit Mittagessen um 12:00) b) JHV – Samstag, 28. März 2020 - 18:00 c) Tauchlehrersitzung – Samstag, 28. März 2020 - 09:30 d) BuT – 3. – 5. April 2020 in St. Pölten e) LV-Sitzung – 11. Mai 2020 JuZ 19:00 f) 60 Jahr Feier OS Ebensee - 19. September 2020 ca. 17:00 – Segelclub in Ebensee g) VS-Sitzung – 9. März 2020 – 18:00 OS Ebensee	
7. Weiterbildung Erste Hilfe	
8. Allfälliges	
Keine Punkte	

Nächste Sitzungen:

Landesvorstandssitzung: Montag, 9. März 2020 – 18:00 OS Ebensee

Landesverbandssitzung: Montag, 11. Mai 2020 - 19:00 JuZ

F.d.R.d.P.

Christina Leimer